

Aarau, 27. Oktober 2020

Medienmitteilung zum wiederholten Stellenabbau bei GE

## Jetzt ist aber Schluss!

**ArbeitAargau ist empört über den wiederholten Stellenabbau bei der GE, diesmal in Baden. ArbeitAargau fordert die sofortige Rücknahme der erneuten Abbaupläne.**

Erst vor einigen Wochen wurde die Schliessung des Standortes in Oberentfelden mit einem Abbau von über 400 Stellen bekannt und nun folgt schon die nächste Hiobsbotschaft: Stellenabbau in Baden. GE muss endlich Verantwortung übernehmen und darf ihre Fehler nicht ständig auf dem Rücken der Arbeitnehmenden austragen. ArbeitAargau ist empört über das unseriöse Vorgehen der GE und fordert die sofortige Rücknahme der Abbaupläne.

Irène Kälin, Präsidentin ArbeitAargau: „Die Beschäftigten haben genug von dieser unwürdigen, schrittweisen Zerstörung der Produktionskapazitäten von GE in der Schweiz und wir auch!“

**Bei Fragen steht Ihnen zur Verfügung:**

Irène Kälin, Präsidentin ArbeitAargau, T. 077 428 43 06, [praesidium@arbeitsaargau.ch](mailto:praesidium@arbeitsaargau.ch)